

# **Protokoll - Bezirksverbandstag Westfalen – 29.01.2017 - Ahlen**

## **TOP 1 Begrüßung der Teilnehmer**

Der Vorsitzende Guido Bergob begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter. Nach 13 Jahren Arbeit als Bezirkskoordinator Westfalen stellt er sich nicht wieder zur Wahl. Die Anwesenden bedanken sich bei ihm und seiner Familie mit lang anhaltendem Applaus. Von zwei Vereinen bekommt Guido Geschenke überreicht.

Den Ligakoordinatoren des letzten Jahres werden Geschenke überreicht und der Vorsitzende bedankt sich, auch bei den meisterschaftsaurichtenden Vereinen, für die geleistete Arbeit. Anschließend werden Urkunden an die Liga-Aufsteiger überreicht und die sportlichen Erfolge der Westfalen der Saison 2016 verlesen.

## **TOP 2 Feststellen der anwesenden Vereine**

Von 26 Mitgliedsvereinen des Bezirks Westfalen sind Vertreter von 22 Vereinen anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

## **TOP 3 Wahl des Protokollführers**

Der Vorsitzende schlägt die Unterzeichnerin für die Protokollführung vor. Diese wird –einstimmig– gewählt und nimmt die Wahl an.

Guido Bergob begrüßt den Präsidenten des Boule und Pétanque Verband Nordrhein-Westfalen e.V. Utz Hanning und befragt die Versammlung ob ein Bericht des Präsidenten an dieser Stelle eingeschoben werden kann, das wird bejaht.

Utz bedankt sich in Namen des BPV NRW für die Arbeit von Guido Bergob und berichtet von der Verbandsarbeit des letzten Jahres. Aus der Versammlung wird der Wunsch geäußert, dem Breitensport durch die bessere Auswahl der Ligaspieltage mehr Rückhalt in den Vereinen zu geben und die Termine nicht in Kombination mit Brückentage zu planen. Viele SpielerInnen würden dann anderen Interessen und familiären Verpflichtungen nachgehen.

Utz weißt darauf hin, dass die Meisterschaftstermine vom DPV festgelegt werden und die Termine auf Landesebene sich „nur drumherum“ planen lassen. Auch führt er aus, dass das Engagement des Verbands für den Breitensport zu wenig

wahrgenommen wird, hier aber schon Einiges angestoßen wurde. In diesem Zusammenhang berichtet er auch von dem Projekt „Bewegt älter werden“ und der aktuellen Mitgliederbefragung.

Er bittet Guido kurz die Aufgaben eines Bezirkskoordinators zu schildern, da es noch keine Bewerber für den Bezirkskoordinator-Posten gibt. Guido zählt die Aufgaben auf und summiert die tägliche Belastung auf ca. eine Stunde pro Tag. Er sagt: „Es kann nicht sein, dass der Bezirkskoordinator für alle Meisterschaften verantwortlich ist.“ Oft würden Vorbehalte bezüglich der Bedienung der Turnier-Software „Suisse NRW“ geäußert. Utz und Guido sind sich einig, dass die Turniersoftware einfach zu bedienen ist und dass das kein Grund sein könne keine Meisterschaft auszurichten. Außerdem sei der Kommunikationswart Wolfgang Vianden immer gerne bereit hierzu Schulungen anzubieten.

Die Versammlung stimmt über folgenden Vorschlag bezüglich der Ausrichtung von Meisterschaften ab.

Der ausrichtende Verein stellt eine/n Verantwortliche/n zur Bedienung der Turniersoftware „Suisse NRW“ bei Meisterschaften. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Christoph Roderig bietet an, die ausrichtenden Vereine zu unterstützen.

#### **TOP 4 Wahl des Bezirkskoordinators**

Guido Bergob erklärt, dass er nicht mehr für das Amt des Bezirkskoordinators kandidiert.

Björn Goldberg wird für die Kandidatur vorgeschlagen, Mitbewerber gibt es nicht.

Björn Goldberg wird von der Versammlung zum neuen Bezirkskoordinator Westfalen gewählt. Die Wahl ist einstimmig.

Björn nimmt die Wahl an und bedankt sich bei der Versammlung für das entgegen gebrachte Vertrauen. Guido und Utz gratulieren ihm zur Wahl und sagen ihre Unterstützung zu.

#### **TOP 5 Wahl des/der Ligakoordinator(en)**

Björn Goldberg übernimmt die Sitzungsleitung von Guido Bergob und stellt fest, dass er als Ligakoordinator nicht mehr zur Wahl steht.

Heinz Zabel stellt sich zu Wahl für die Bezirksliga Westfalen und wird -einstimmig- gewählt.

Ralf Howe-König stellt sich zu Wahl für die beiden Bezirksklassen Westfalen und wird -einstimmig- gewählt.

Lothar Grimm stellt sich zu Wahl für die Kreisliga Westfalen und wird -einstimmig- gewählt.

## **TOP 6 Meisterschaften**

Qualifikationsturniere

Doublette	06.05.2017	Burgsteinfurt
Triplette	03.06.2017	Münster KfK
Doublette Mixte	08.07.2017	Paderborn
Tête-à-tête	12.08.2017	Warendorf-Freckenhorst
Triplette 55+	19.08.2017	Löhne-Gohfeld

## **TOP 7 Liga / Ligaeinteilung (siehe Anlage 1)**

Die Teams für die vier Ligen: Bezirksliga, Bezirksklasse A und B und Kreisliga, werden ausgelost (siehe Anlage 1).

Es wird ein Relegationsspiel für die Mannschaften Münster 4 und Drensteinfurt 2 in Ahlen vereinbart. Der Termin wird von den Vereinen zeitnah abgestimmt und mitgeteilt.

Die folgenden Liga-Ausrichter für den Bezirk Westfalen werden von der Versammlung -einstimmig- gewählt, nur bei der Bezirksliga-vergabe am 23.04.17, gibt es eine Gegenstimme.

	1. Spieltag 23.04.17	2. Spieltag 28.05.17	3. Spieltag 03.09.17	4. Spieltag 01.10.17
Bezirksliga	Paderborn	Bielefeld- Brackwede	Warendorf- Freckenhorst	Lemgo- Lüerdissen
Bezirksklasse A	Löhne- Gohfeld	Beelen	Warendorf- Freckenhorst	Bielefeld- Brackwede
Bezirksklasse B	Löhne- Gohfeld	Beelen	Warendorf- Freckenhorst	Geseke
Kreisliga A	Paderborn	Beelen	Warendorf- Freckenhorst	Lemgo- Lüerdissen

## **TOP 8      **Verbandstag****

(siehe auch Top 3 Wahl des Protokollführers) Utz Hanning berichtet, dass es einen Gegenkandidat für die Wahl des Präsidenten BPV NRW geben wird. Christoph Roderig äußert den Wunsch den Verbandstag spätestens um 19.30 Uhr zu beenden, da es für die Vereine aus Westfalen sonst wieder unzumutbar spät wird. Eventuell bietet sich das Anmieten eines Busses zwecks Fahrgemeinschaftsbildung an, er will das recherchieren und kommunizieren. Utz Hanning verabschiedet sich mit der Einladung zum Verbandstag am 18.02.17 in Brühl.

## **TOP 9      **Westfalenpokal / Sonstiges****

Guido Bergob stellt nach geringer Teilnehmerzahl beim letzten Westfalenpokal die Akzeptanzfrage. Die Versammlung ist sich einig, dass die letztjährige geringe Beteiligung als Ausreisser zu werten ist und votiert dafür, wieder einen Westfalenpokal auszurichten. Münster bietet sich als Ausrichter an.  
Termin: Sonntag, 16. Juli 2017

Die Regelveränderungen 2017 sollen in den Vereinen kommuniziert werden. Zwei Vereine teilen Regelkunde-Termine mit an denen auch Externe gerne teilnehmen können:

- Sa. 25. Februar, 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Ahlen
- Mi. 08. März, 19.00 Uhr, Geseke (Hotel Feldschlösschen)

Turniertermine 2017

- 01. April Euregio Turnier Ibbenbüren
- 29. April Frühjahrsturnier Beelen
- 21. Mai Coupe de Kiep Münster
- 15. Juni Haxterpark Overt Paderborn
- 23. Juni Spätschicht (Freitagabend 18.00 Uhr) Beelen
- 25. Juni Gohfeld Open Löhne-Gohfeld
- 07. Oktober Kohleturnier Ibbenbüren

Turniertermine 2018

- 07. Januar Jahreinboulen Ahlen

---

Björn Goldberg beendet um 14.00 Uhr den Bezirksverbandstag, dankt allen für ihr Erscheinen und wünschte eine gute Heimfahrt.

Petra Seehausen  
(Protokollführung)